



Medien-Information

30. Juli 2009

Beitragsfreies Kita-Jahr startet zum 1. August – Bildungsstaatssekretär de Jager: Deutliche Entlastung für Familien

KIEL. Gute Nachrichten für Schleswig-Holsteins Familien: Vom 1. August an ist das letzte Kita-Jahr vor der Einschulung für sie beitragsfrei. „Bildung fängt bereits im Kindergarten an“, sagte Bildungsstaatssekretär Jost de Jager heute (30. Juli) in Kiel. „Deshalb gibt es inzwischen auch einen klar formulierten Bildungsauftrag für die Kindertageseinrichtungen. Sie sollen gerade im letzten Jahr auf die Schule vorbereiten und Sprachdefizite ausgleichen. Und daher ist es nur folgerichtig, dass hier die Familien entlastet und keine Teilnahmebeiträge oder Gebühren mehr erhoben werden.“ Die Beitragsfreiheit gilt für eine Betreuung von bis zu fünf Stunden. Wird ein Kind vorzeitig in die Grundschule aufgenommen, erhalten Eltern bereits entrichtete Beiträge zurück.

Mit dem beitragsfreien Kita-Jahr wird nun ein Vorhaben umgesetzt, das die Landesregierung vergangenes Jahr auf den Weg gebracht und für das der Landtag die gesetzlichen Grundlagen geschaffen hatte. Um die Mindereinnahmen auf Seiten der Träger von Kindertageseinrichtungen auszugleichen, sieht zum einen der Landeshaushalt 14,6 Millionen Euro für 2009 und 35 Millionen Euro für 2010 vor. Die Kreise und kreisfreien Städte wiederum setzen die Mittel, die sie bisher im Rahmen der Sozialstaffelermäßigungen für eine fünfstündige Betreuung gezahlt haben, ebenfalls zum Ausgleich der entfallenden Elternbeiträge ein. Damit ist insgesamt gewährleistet, dass die Träger ihre Einnahmeausfälle vollständig erstattet bekommen. Alle weiteren Regelungen zur Sozialstaffelermäßigung, zum Beispiel die Geschwisterermäßigung, bleiben von der Beitragsfreiheit unberührt. Von der neuen Regelung werden im neuen Kita-Jahr voraussichtlich rund 24.000 Kinder profitieren.

Das beitragsfreie Kita-Jahr sei neben der Sprachförderung, dem Ausbau der Kleinkinderbetreuung unter drei Jahre und den Kita-Bauprojekten im Zuge des Konjunkturpakets II ein weiterer wichtiger Baustein zur Frühförderung von Kindern, so de Jager weiter. „Jeder Euro, den wir in frühkindliche Bildung stecken, zahlt sich vielfach wieder aus. Dadurch machen wir Schleswig-Holstein noch familienfreundlicher und investieren in die Zukunft des Landes.“